

N i e d e r s c h r i f t
über eine Sitzung
des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Grundhof
am Donnerstag, d. 02. März 2006 um 18.30 Uhr
in der Gaststätte Lutzhöft

Um 18.00 Uhr findet eine Bereisung statt.
Treffpunkt: Teich in der Ulmenallee in Grundhof.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschriften über die Sitzung vom 9. August 2005
2. Beratung und Beschlussfassung über die Pflege der Grünflächen, der Spielplätze und dem Parkplatz in der Gemeinde Grundhof
3. Winterpflege vom Parkplatz in Grundhof
4. Einzäunung der Teiche in der Ulmenallee und in Lutzhöft
5. Verschiedenes

Anwesende

seitens des Bau- und Wegeausschusses:

Bau- und Wegeausschussvorsitzender Karl-Henning Diederichsen
Bau- und Wegeausschussmitglied Peter Ingermann
Bau- und Wegeausschussmitglied Hans-Peter Henningsen
Bau- und Wegeausschussmitglied Manfred Lühr
Bau- und Wegeausschussmitglied Ingo Schüler-Leuschner

seitens der Gemeindevertretung:

Bürgermeister Bernd Wunder
Gemeindevertreterin Silke Schreiber
Gemeindevertreter Jörg Schriewer
Gemeindevertreter Georg Jacobsen

es fehlen:

Bau- und Wegeausschussmitglied Bernd Petersen
Bau- und Wegeausschussmitglied Heiko Petersen

seitens der Amtsverwaltung Langballig:

Gerhard Zetzmann - zugl. als Protokollführer

Beginn: 18.30 Uhr
Ende: 20.00 Uhr

Die Sitzung findet in öffentlicher Verhandlung statt.

Um 18.30 Uhr findet sich der Bauausschuss nach der Bereisung im Gasthof Lutzhöft ein. Der Bauausschussvorsitzende begrüßt die Gemeindevertreterin und die Gemeindevertreter, die Bauausschussmitglieder sowie den Mitarbeiter der Amtsverwaltung. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht zu dieser Bauausschusssitzung eingeladen worden ist. Der Bauausschuss ist beschlussfähig.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Genehmigung der Niederschriften über die Sitzung vom 9. August 2005

Einstimmig werden die Niederschriften der Bau- und Wegesausschusssitzung vom 9. August 2005 zur Kenntnis genommen. Änderungsanträge werden nicht gestellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über die Pflege der Grünflächen, der Spielplätze und dem Parkplatz in der Gemeinde Grundhof

Die gemeindeeigenen Grünflächen werden durch die Firma Gustav Wunder Bönstrup seit vielen Jahren gepflegt. Der diesbezügliche Vertrag mit der Gemeinde Grundhof weist 17 Einzelflächen auf, auf denen verschiedene Pflegearbeiten durchgeführt werden. Ausdrücklich wird festgestellt, dass die gemeindeeigenen Flächen sich in einem hervorragenden Zustand befinden. Die Pflegearbeiten der Firma Wunder haben nie zu Beanstandungen geführt. Dennoch beabsichtigt die Gemeinde Grundhof eventuell diese Arbeiten beschränkt auszuschreiben, um Haushaltsmittel einzusparen bzw. die wirtschaftlichste Lösung zu erzielen. Der Bauausschussvorsitzende gibt bekannt, dass die gemeindeeigenen Flächen in der Nachbargemeinde Dollerup überwiegend durch verschiedene Privatleute gepflegt werden. Die hierfür gezahlten Stundenlöhne belaufen sich auf 12,00 bis 14,00 Euro pro Stunde. Die Flächen der Gemeinde Dollerup sind jedoch mit den in der Gemeinde Grundhof zu pflegenden Flächen nicht vergleichbar und bisher sind der Gemeinde Grundhof keine Personen bekannt, die eine Pflege auf privater Basis durchführen könnten.

Die Amtsverwaltung Langballig wird beauftragt, ein Leistungsverzeichnis für die Pflegearbeiten der gemeindlichen Flächen in der Gemeinde Grundhof zu erarbeiten. Das dem Bauausschuss vorzulegende Leistungsverzeichnis wird bezüglich der einzelnen Gewerke eingehend geprüft und gegebenenfalls werden Reduzierungen vorgenommen.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:
Winterpflege vom Parkplatz in Grundhof

Der Parkplatz an der L 270 in der Gemeinde Grundhof ist nicht im Räum- und Streuplan der Gemeinde Grundhof enthalten. Er wird lediglich im Bedarfsfall geräumt oder gestreut (bei großen Veranstaltungen). Anlässlich des letzten Sängerballs des Männerchores der Gemeinde Grundhof befand sich der Parkplatz in einem der Jahreszeit entsprechenden winterlichen Zustand. Er war äußerst glatt und es ereigneten sich aus Glätte bedingte Unfälle von Einzelpersonen. Weder der Bürgermeister noch der Bauausschussvorsitzende ist vor der Veranstaltung darum gebeten worden, den Parkplatz räumen / abstreuen zu lassen. Hinzu kommt, dass nicht langfristig voraus gesehen werden kann, welche Witterungsbedingungen bei solchen Veranstaltungen eintreten. Der Bauausschuss kommt darüber ein, dass der Parkplatz der Gemeinde Grundhof auch weiterhin nur im Bedarfsfall bei Großveranstaltungen geräumt bzw. abgestreut wird.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:
Einzäunung der Teiche in der Ulmenallee und in Lutzhöft

Im Rahmen der Bereisung wurde festgestellt, dass der Teich in der Ulmenallee zur öffentlichen Verkehrsfläche hin keine Einfriedung besitzt. Die Anlieger in der Ulmenallee sind an die Gemeinde herangetreten mit der Bitte, dort eine entsprechende Einfriedung zu schaffen. Sie haben sich bereit erklärt, bei den durchzuführenden Arbeiten mitzuwirken.

Einstimmiger Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Anliegern der Ulmenallee das Angebot zu unterbreiten, die vorhandenen Bäume zwischen dem Teich und der öffentlichen Verkehrsfläche zu fällen und zu beseitigen. Das Holz können die Anlieger selbst verwerten. Die Tiefbau-firma Henningsen aus Bönstrup erhält den Auftrag zwischen der öffentlichen Verkehrsfläche und dem Teich Eichenspaltpfähle zu setzen. Die Anlieger erhalten das Material (Spanndraht, Krampen) um die Einzäunung in Eigenleistung zu erstellen.

Die an der Einfriedung des Dorfteiches in Lutzhöft im Rahmen der Bereisung besichtigten Schäden werden durch den Anlieger Georg Jacobsen in Eigenregie repariert. Die Materialkosten übernimmt die Gemeinde.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:
Verschiedenes

- 5.1 Dem Bauausschuss der Gemeinde Grundhof ist mitgeteilt worden, dass der Fußweg entlang der Straße nach Dollerup im Herbst durch Laubfall schlecht passierbar war. Der Bauausschuss nimmt es zur Kenntnis. Im Nachhinein kann nichts mehr veranlasst werden.

- 5.2 Herr Peter Ladwig hat eine Teilfläche des ehemaligen Erbbaugrundstückes erworben, um dort ein Einfamilienhaus zu errichten. Die Amtsverwaltung Langballig hat die Genehmigung zur Herstellung einer Grundstückszufahrt an die Dolleruper Straße erarbeitet. Der Mitarbeiter der Amtsverwaltung gibt den Inhalt der Genehmigung dem Bauausschuss zur Kenntnis.
- 5.3 Herr August Schmidt-Holländer, Mariengaard, ist an den Bauausschussvorsitzenden herangetreten, mit der Bitte, zu prüfen, ob die asphaltierte Zufahrt zum landwirtschaftlichen Betrieb durch die Gemeinde erneuert werden kann. Aufgrund der Schneesverhältnisse konnten vor Ort im Rahmen der Bereisung die Schäden an der Asphaltdecke im Bereich der Hofzufahrt nicht festgestellt. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage neuester Flurkarten die Grenze zwischen der Hoffläche und der öffentlichen Verkehrsfläche festzustellen.
- 5.4 Der Bauausschussvorsitzende teilt mit, dass dem Schwarzdeckenunterhaltungsverband die Mühlenstraße, Lundsgaarder Straße und der Hasselweg zur Erneuerung der Asphaltdecke gemeldet worden sind.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Bauausschussvorsitzende für die rege Mitarbeit, die gefassten Beschlüsse und schließt die Sitzung um 20.00 Uhr.

gez. Karl-Henning Diederichsen
Bau- und Wegeausschussvorsitzender

gez. Gerhard Zetzmann
Protokollführer